DEUTSCHER GLEITSCHIRMVERBAND UND DRACHENFLUGVERBAND
Beauftragter des Bundesministeriums für Verkehr
Prüf- und Zulassungsstelle

Deutscher Hängegleiterverband e. V. | Am Hoffeld 4 | 83703 Gmund am Tegernsee | Tel. 08022/9675-0 | info@dhvmail.de | www.dhv.de

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis gemäß § 25 LuftVG für Außenstarts und Außenlandungen mit Hängegleitern und Gleitsegeln

I. Antragsteller (Zutreffendes bitte auswählen):

☒ Verein (Name und gesetzlicher Vertreter) Grenzlandflieger-FRG e.V. / Windorfer Thomas

☐ Privatperson (Name) .....

☐ Flugschule (Name und Rechtsform z.B. GmbH) .....

☐ Interessengemeinschaft .....

☐ Sonstige .....

Anschrift:

Straße, Nr. Jägerstr., 12

PLZ 94089

Ort: Neureichenau

Telefon: +49 160 8061107

E-Mail: Grenzlandflieger-FRG@gmx.de / bitte im Cc: thomas.windorfer@zf.com

II. Geländename: Oberfrauenwald

Bundesland: Bayern

Regierungsbezirk: Niederbayern

Landratsamt: Freyung-Grafenau

PLZ Gemeinde: 94078

III. Betriebsart (Zutreffendes bitte auswählen):

☐ Hängegleiter (HG)

☒ Gleitsegel (GS)

IV. Startart (Zutreffendes bitte auswählen)

☒ Hangstart

❒ Windenstart: Länge der Schleppstrecke ..... m

❒ stationäre Winde

❒ mobile Winde

❒ die Schleppstrecke ist ein privater Weg

❒ die Schleppstrecke ist ein öffentlicher Weg

❒ Stufenschlepp: Länge der Schleppstrecke ..... m (mind. 600 m)

Breite der Schleppstrecke ..... m (mind. 150 m)

V. Start- und Landeflächen

Startfläche 1 (Bezeichnung): Oberfrauenwald

Koordinaten (Grad, Min, Sec): N 48 ° 41 ' 6 '' O 13 ° 39 ' 28,8 ''

Flurstücknummer: 84/0

Gemarkung: Oberfrauenwald

Gemeinde mit PLZ: Waldkirchen, 94065

Eigentümer oder Nutzungsberechtigter (Name): Stadt Waldkirchen

Höhe über NN: 944 m

Startrichtung: Nord-Nordost

Startfläche 2 (Bezeichnung): .....

Koordinaten (Grad, Min, Sec): N ..... °..... '..... '' O ..... °..... '..... ''

Flurstücknummer: .....

Gemarkung: .....

Gemeinde mit PLZ: .....

Eigentümer oder Nutzungsberechtigter (Name): .....

Höhe über NN: .....

Startrichtung: .....

Landefläche 1 (Bezeichnung): Heindlschlag

Koordinaten (Grad, Min, Sec): N 48 ° 41 ’ 45,6 ’’ O 13 ° 40 ’ 15,6 ’’

Flurstücknummer: 204/0 und 205/0

Gemarkung: Heindlschlag

Gemeinde mit PLZ: Jandelsbrunn, 94118

Eigentümer oder Nutzungsberechtigter (Name): Rosenberger Franz

Höhe über NN: 691 m

Landefläche 2 (Bezeichnung): .....

Koordinaten (Grad, Min, Sec): N ..... °.....’.....’’ O ..... °.....’.....’’

Flurstücknummer: .....

Gemarkung: .....

Gemeinde mit PLZ: .....

Eigentümer oder Nutzungsberechtigter (Name): .....

Höhe über NN: .....

VI.

☒ **Für die im Abschnitt II. und IV. bezeichneten Flächen beantragen wir /**

~~beantragen ich~~ beim Deutschen Hängegleiterverband e.V. (DHV) die Erteilung

einer Außenstart- und –landeerlaubnis nach § 25 LuftVG.

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

VII. Wir erklären / ich erkläre nachfolgend zu den im Abschnitt II. und IV. bezeichneten Flächen (Zutreffendes bitte ankreuzen und Textzeilen ergänzen):

☒ Alle Eigentümer der im Abschnitt IV. genannten Grundstücke bzw. die an diesen Grundstücken Berechtigten (z.B. landwirtschaftliche Pächter) stimmen dem beabsichtigten Flugbetrieb zu.

❒ Bei Schleppbetrieb: Dies gilt auch für diejenigen Eigentümer oder Nutzungsberechtigten, über deren Grundstücke das Schleppseil ausgelegt wird.

☒ Die Benutzung der Wege zu den Start- und Landeflächen ist gestattet.

❒ Die Absicherung oder Sperrung gefährdeter Wege ist gestattet.

❒ Erforderliche Genehmigungen und Erlaubnisse nach anderen Rechtsvorschriften, wie z.B. straßen- und wegerechtlicher Art, liegen vor.

☒ Für die beantragten Flächen wurde bisher keine Außenstart- und –landeerlaubnis durch eine Behörde oder eine andere Stelle erteilt.

❒ Im 5 km- Umkreis zu den beantragten Flächen befinden sich keine zugelassenen Flugplätze oder zugelassene Hängegeleiter- und Gleitsegelgelände.

oder

☒ Im 5 km- Umkreis befinden sich folgende Flugplätze oder zugelassene Hängegeleiter- und Gleitsegelgelände:

Flugplatz Sonnen / Oberneureuth

☒ Derzeit ist kein Zulassungsverfahren nach § 6 oder § 25 LuftVG bei einer Luftfahrtbehörde oder einer anderen Stelle anhängig.

☒ Die Flächen werden nicht bereits von einem anderen Halter als Hängegleiter- oder Gleitsegelgelände genutzt.

☒ Die Start- und –landeflächen werden nicht von anderen Luftfahrzeugen (auch nicht von Modellflugzeugen) genutzt

oder

❒ die Flächen werden von Luftfahrzeugen der Art ..... genutzt. Eine Betriebsvereinbarung liegt diesem Antrag bei.

VIII. Diesem Antrag sind als Bestandteil beigefügt (Zutreffendes bitte auswählen):

☐ **Geländegutachten** eines vom DHV anerkannten Geländesachverständigen.

☒ **Topographische Karte** (Ausschnitt). Die Start- und Landeflächen sind farbig gekennzeichnet.

☒ **Ausschnitt Luftbild** (z.B. Google Earth)

☒ **Flurstückkarte mit Flurstücknummern** (z.B. aus Geoportal). Die Start- und Landeflächen sind farbig gekennzeichnet.

☐ **Beiblatt Naturschutz**

☐ Ggf. Beiblatt mit weiteren Flurstücknummern und Geländebeschreibung.

☐ Ggf. Betriebsvereinbarung

☐ Fotos

Bemerkungen:

anbei ist eine Stellungnahme des Grundstückseigentümers am Startplatz

XI. Unterzeichner

(Name, Vorname): Windorfer, Thomas

Ort, Datum: Neureichenau, 16.02.2024

Unterschrift: Windorfer Thomas

Der Antrag ist bei der Geschäftsstelle des Deutschen Hängegleiterverbandes e.V. (DHV), Referat Flugbetrieb, Postfach 88, 83701 Gmund, einzureichen. (per E-Mail: flugbetrieb@dhvmail.de, Fax: 08022-9675-99 oder per Post)

Beiblatt Naturschutzerklärung

Ia. Allgemeine Beschreibung des Fluggeländes:

Geländename: Oberfrauenwald

Höhenunterschied: 253

Flugtage pro Jahr (ca.) 20

Anzahl der Piloten je Flugtag (ca.) 10

b. Erreichbarkeit des Start- und Landegeländes (Zutreffendes bitte auswählen)

☒ mit PKW

☒ zu Fuß

☐ Bergbahn

c. Parkmöglichkeiten/ Zufahrt: Parkplatz vorhanden

☐ **Die erforderlichen Zustimmungen für die Nutzung der Flächen zum Parken/Befahren liegen vor** (mündlich/schriftlich)**.** (Bitte mit Haken bestätigen)**.**

II. Startplatz

a. Vegetation (z.B. Wiese, landwirtschaftl. Nutzung):

Wiese

b. Befindet sich der Startplatz in einem naturschutzrechtlich ausgewiesenen Gebiet (z.B. Landschaftsschutzgebiet, Naturschutzgebiet, FFH- Gebiet ...) oder grenzt er an ein solches Gebiet an? (Zutreffendes bitte auswählen)

Nein ☐

Nicht bekannt ☐

Ja ☒ Wenn ja, welches?

Name/Bezeichnung des Schutzgebietes:

Landschaftsschutzgebiet, Naturpark, teilweise Biotop (Flachland)

c. Sind Maßnahmen im Startplatzbereich erforderlich? (Bitte auswählen)

Nein ☒

Ja ☐ Wenn ja, welche? (z.B. Entbuschung, Bau einer Startrampe)

lediglich regelmäßiges Mähen der Wiese

III. Flugstrecke:

a. Werden naturschutzrechtlich ausgewiesene Gebiete überflogen oder grenzen sie an solche an? (Bitte auswählen)

Nein ☒

Nicht bekannt ☐

Ja ☐ Wenn ja, welche?

Name/Bezeichnung des Schutzgebietes:

.....

(ggf. auf Luftbild kennzeichnen und dem Antrag beilegen)

b. Sind geschützte Tierarten im Gebiet bekannt? (Bitte auswählen)

Nein ☒

Ja ☐ Wenn ja, welche?

.....

IV. Landeplatz:

a. Vegetation: (z.B. Wiese; landwirtschaftl. Nutzung):

landwirtschaftlich genutzte Wiese

b. Befindet sich der Landeplatz in einem naturschutzrechtlich ausgewiesenen Gebiet oder grenzt er an ein solches Gebiet an? (Bitte auswählen)

Nein ☒

Nicht bekannt ☐

Ja ☐ Wenn ja, welches?

Name/Bezeichnung des Schutzgebietes:

.....

(ggf. auf Luftbild kennzeichnen und dem Antrag beilegen)

c. Sind Maßnahmen im Landeplatzbereich erforderlich? (Bitte auswählen)

Nein ☒

Ja ☐ Wenn ja, welche? (z.B. Entbuschung, Baumfällarbeiten.)

Beschreibung der Maßnahme:

.....

V. Sonstiges (Zutreffendes bitte auswählen)

❒ Für naturschutzrechtlich ausgewiesene Gebiete sind die entsprechenden Verordnungen und Karten dem Antrag beigefügt.

❒ Außer den in dieser Erklärung genannten Schutzgebietsverordnungen sind keine naturschutzrechtlichen Beschränkungen für das genannte Fluggebiet bekannt.

VI. Name und Anschrift des Antragstellers:

Name Geländehalter: Grenzlandflieger-FRG e.V.

Website: -----

Ansprechpartner Windorfer Thomas

Straße / Nr. Jägerstr. 12

PLZ / Ort 94089 Neureichenau

Tel.: 0160 / 8061107

E-Mail: Grenzlandflieger-FRG@gmx.de / bitte im Cc: thomas.windorfer@zf.com

Ort, Datum Neureichenau, 16.02.2024

Unterschrift Windorfer Thomas

Der Antrag ist bei der Geschäftsstelle des Deutschen Hängegleiterverbandes (DHV), Referat Flugbetrieb, Postfach 88, 83701 Gmund, einzureichen. (per E-Mail: flugbetrieb@dhvmail.de, Fax: 08022-9675-99 oder per Post)